

Das BTZ ist zweifach zertifiziert:



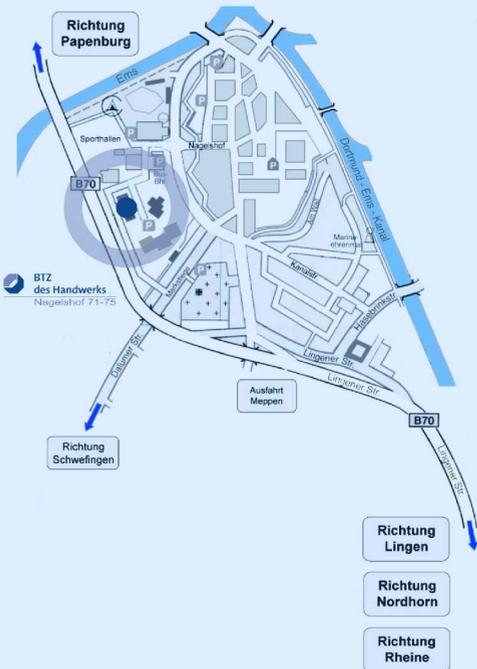
 In enger Zusammenarbeit mit:
Bundesagentur für Arbeit



Umschulung zum/zur
Friseur/-in

Mit vorgeschaltetem Grundkurs

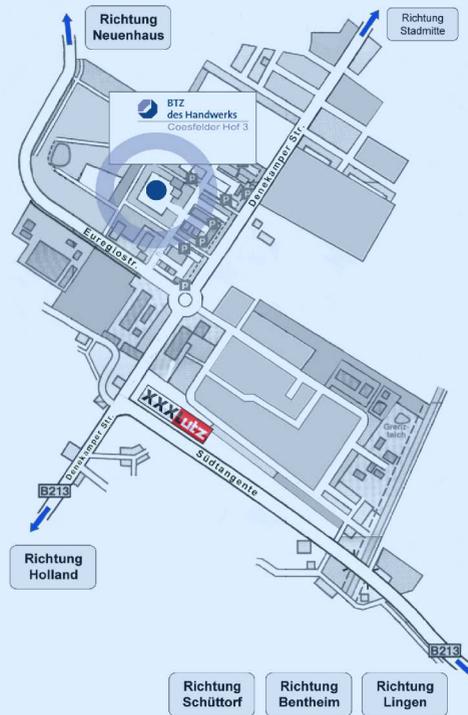
Lingen | Meppen | Nordhorn



Berufsbildungs- und Technologiezentrum
(BTZ) des Handwerks GmbH
Nagelshof 71-75 | 49716 Meppen

Telefon 05931 9814 0
Fax 05931 9814 50
eMail verwaltung@btz-handwerk.de
Homepage www.btz-handwerk.de

Standortleitung: Alo Weusthof



Berufsbildungs- und Technologiezentrum
(BTZ) des Handwerks GmbH
Coesfelder Hof 3 | 48527 Nordhorn

Telefon 05921 88 53 0
Fax 05921 88 53 27
eMail verwaltung@btz-handwerk.de
Homepage www.btz-handwerk.de

Standortleitung: Günter Heines



01.08.2015 - 31.07.2017 oder 01.02.2016 - 31.01.2018
(Dauer 3840 Std. + 462 Std. Praktikum / Kosten: 28.032,00 Euro)

Anerkannter Ausbildungsberuf

Im Rahmen ihrer Fördermöglichkeiten bietet die Agentur für Arbeit einer begrenzten Zahl von Kunden die Möglichkeit innerhalb von zwei Jahren im Rahmen einer Umschulung den Beruf des

Friseurs*

zu erlernen. Die Umschulung endet mit der Gesellenprüfung vor dem zuständigen Prüfungsausschuss der Handwerkskammer Osnabrück-Emsland-Grafschaft Bentheim.

Die **Umschulung beginnt am 01. August** und endet zwei Jahre später mit der Ablegung der Gesellenprüfung. Alle Inhalte des Rahmenlehrplanes werden während der Umschulung vermittelt. Sie werden von qualifizierten Ausbildern in den modernen Werkstätten der BTZ des Handwerks GmbH unterrichtet und ausgebildet. Durch integrierte Praktika bekommen Sie Kontakt zu Fachbetrieben in der Region und damit zu möglichen Arbeitgebern für die Zeit nach der Umschulung.

Die Feststellung, ob Sie für den anspruchsvollen Beruf des Friseurs geeignet sind, kann im Vorfeld der Umschulung in einem Grundkurs erfolgen. Bitte sprechen Sie für die Teilnahme Ihren Vermittler bei der Agentur für Arbeit an. Bei Eignung für den Beruf kann die Umschulung zum 1. August beginnen.

Während der Umschulung erhalten Sie weiterhin Ihre Bezüge von der Bundesagentur für Arbeit, die ebenfalls die Kosten der Umschulungsmaßnahme trägt.

Friseur

Friseure waschen, pflegen, schneiden, färben und frisieren Haare. Sie beraten Kunden individuell in Fragen der Frisur, der Haarpflege sowie des Haarstylings, pflegen Hände, gestalten Fingernägel sowie Make-up und verkaufen kosmetische bzw. Haarpflegeartikel. Kreativität und Ästhetik spielen im Friseurberuf eine wesentliche Rolle.

Bei dem Vorhandensein der folgenden Punkte ist der Friseurberuf für Sie vielleicht genau das Richtige:

- ✓ Sie haben Gespür für Mode, Design, Formen und Farben.
- ✓ Sie sind kreativ und handwerklich geschickt.
- ✓ Sie lieben den kommunikativen, einfühlsamen Umgang mit Menschen.
- ✓ Sie arbeiten gerne im Team.
- ✓ Sie sind qualitätsbewusst und kundenorientiert.
- ✓ Sie sind körperlich fit.
- ✓ Sie lernen immer wieder gerne Neues.
- ✓ Sie liefern gerne gute Ergebnisse ab und mögen professionelles Arbeiten.

Alle Inhalte der Rahmenlehrpläne sowie umfangreiche Berufsbilder finden Sie detailliert beim Zentralverband des Deutschen Friseurhandwerks unter www.friseurhandwerk.de.

Inhalte und Weiterbildung

Zu den Inhalten der Umschulung gehören unter anderem folgende Punkte:

- ✓ kompetente und serviceorientierte Kundenberatung und -betreuung
- ✓ Beurteilen, Reinigen und Pflegen von Haar und Kopfhaut
- ✓ umfangreiche Produktkenntnisse
- ✓ Haarschnitt, -styling und -umformungen
- ✓ Ausführen farbverändernder Haarbehandlungen (Coloration)
- ✓ Pflegende und dekorative Kosmetik der Haut
- ✓ Maniküre und Nageldesign
- ✓ Planung von Arbeitsabläufen
- ✓ Arbeits- und Tarifrecht, betriebswirtschaftliche Grundlagen
- ✓ Arbeitsschutz, -sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz, rationelle Energieverwendung

Der Beruf des Friseurs kann ein Sprungbrett für andere Karrieren sein. Hier einige Arbeits- und Weiterbildungsmöglichkeiten:

- ✓ Filialleiter/-in
- ✓ Meisterprüfung / Selbstständigkeit
- ✓ Besuch der Kosmetikfachschule
- ✓ Maskenbildner/-in bei Film und Theater
- ✓ Fachpraxislehrer/-in im berufsbildenden Bereich

*Dieser Beruf ist sowohl für Frauen, als auch für Männer geeignet. Zur besseren Lesbarkeit wird im Text nur die männliche Form verwendet.